

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

00371/2010

Künftige Bewirtschaftung öffentlicher Toilettenanlagen

Beschlüsse:

25.10.2010	Stadtvertretung
013/StV/2010	13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident stellt folgende geänderte Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Sätze 1 sowie die Sätze 2 und 3 werden getrennt abgestimmt.

„Die Oberbürgermeisterin schreibt die Betreuung öffentlicher Toiletten im Stadtgebiet mit dem Ziel aus, die Anlagen einzeln oder in Gänze an private Betreiber zu verpachten. Im Zuge der Verpachtung sind Investitionsverpflichtungen zu vereinbaren, damit die Toilettenanlagen in einen zeitgemäßen Zustand versetzt werden. Führt die Ausschreibung zu keinen verwertbaren Ergebnissen, investiert die Stadt selbst und erhebt zur Refinanzierung künftig Nutzungsgebühren.“

Abstimmungsergebnis:

Satz 1) einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen
Satz 2 und 3) mehrheitlich bei fünf Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

2.

Nach der Einzelabstimmung stellt der Stadtpräsident die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses in Gänze zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin schreibt die Betreuung öffentlicher Toiletten im Stadtgebiet mit dem Ziel aus, die Anlagen einzeln oder in Gänze an private Betreiber zu verpachten. Im Zuge der Verpachtung sind Investitionsverpflichtungen zu vereinbaren, damit die Toilettenanlagen in einen zeitgemäßen Zustand versetzt werden. Führt die Ausschreibung zu keinen verwertbaren Ergebnissen, investiert die Stadt selbst und erhebt zur Refinanzierung künftig Nutzungsgebühren.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und drei Stimmenthaltungen beschlossen